

# Freie Software für eine freie Gesellschaft

Martin Gollowitzer  
<gollo@fsfe.org>

Free Software Foundation Europe (FSFE)

9. Mai 2011

# Über meine Person

Martin Gollowitzer

- ▶ Derzeit Chemiestudium an der TU Graz
- ▶ Erster Kontakt mit GNU/Linux etwa 2001
- ▶ Stv. Koordinator des Fellowship-Programms der FSFE

# Inhalt

Was ist Freie Software?

Was sind offene Standards?

Ein kurzer Vergleich von HTML und Flash

Zusammenfassung

Über die FSFE

# Was ist Freie Software?

## Definiert über vier Freiheiten:

0. Die Freiheit, das Programm für jeden Zweck auszuführen.
  1. Die Freiheit, die Funktionsweise eines Programms zu untersuchen, und es an seine Bedürfnisse anzupassen.
  2. Die Freiheit, Kopien weiterzugeben.
  3. Die Freiheit, ein Programm zu verbessern, und die Verbesserungen an die Öffentlichkeit weiterzugeben.
- 
- ▶ Rechte, keine Pflichten!
  - ▶ Das Gegenteil von Freier Software ist proprietäre Software.
  - ▶ Freie Software und kommerzielle Software sind kein Widerspruch!
  - ▶ Freie Software garantiert, dass alle Menschen gleichsam an der Informationsgesellschaft teilnehmen können und diese frei bleibt.

# Die vier Freiheiten

Verwenden

Verstehen

Verteilen

Verbessern

# Verwenden

## Beispiel Microsoft Frontpage-Lizenz

Es ist nicht gestattet, Microsoft-kritische Inhalte zu erstellen.

**Mit Freier Software darf ich Atomwaffen bauen.**

## Ein kleiner Softwarefehler?

Ein Medienabspielprogramm einer großen Softwarefirma schickte Informationen über jede abgespielte Datei über das Internet an Server des Konzerns. Nach der zufälligen Entdeckung wurde dies deaktiviert. Angeblich handelte es sich dabei um einen Bug, der so nicht vorgesehen war.

**Ich will wissen, was meine Software tut.**

## Kopierschutzsysteme

Proprietäre Programme werden oft mit sogenannten Dongles ausgeliefert, die man an den Rechner stecken muss, damit das Programm überhaupt funktioniert.

**Wenn ich in einem Team arbeite, sollten die notwendigen Werkzeuge allen zur Verfügung stehen.**

# Verbessern

## Ein kleiner Blick in die Geschichte. . .

Seit Menschengedenken entsteht Fortschritt, indem eine Generation ihr Wissen auf den Errungenschaften der vorherigen Generation aufbaut.

**Ich will das Rad nicht ständig neu erfinden müssen.**

Anderes Beispiel: Designs unter einer Creative Commons-Lizenz

# Was sind offene Standards?

Offene Standards sind ein Werkzeug, das Freier Software hilft, frei zu bleiben.

Freie Software und Offene Standards gehen Hand in Hand.

# Anforderungen an Dateiformate, Protokolle etc.

Ich will ein Dateiformat/Instant Messaging-Protokoll/... , bei dem

- ▶ ich mir die Implementierung aussuchen kann
- ▶ ich meine eigene Implementierung machen (lassen) kann

**Mein Protokoll/Dateiformat/... darf mich nicht einsperren.**

# Die Kriterien

1. Die Spezifikation muss allen frei zur Verfügung stehen.
2. Alle Komponenten müssen ebenfalls die Kriterien offener Standards erfüllen.
3. Eine Implementierung muss ohne Hindernisse möglich sein (Patente!).
4. Die Weiterentwicklung muss anbieterunabhängig erfolgen (z.B. w3).
5. Es müssen mehrere unabhängige Implementierungen vorliegen.

# AEIOU

- ▶ **a**ufbauend auf anderen Offenen Standards
- ▶ **e**xistierend in mehreren unabhängigen Implementierungen
- ▶ **i**mplementierbar ohne Hindernisse (rechtlich oder technisch)
- ▶ **o**ffengelegte Spezifikation, die allen zugänglich ist
- ▶ **u**nabhängige Weiterentwicklung

# Ein kurzer Vergleich von HTML und Flash

<b>Kriterium</b>	<b>HTML</b>	<b>Flash</b>
Offen	Ja	Nein
Aufbauend	Ja: XML, ASCII, ...	?
Implementierbar	Ja	Nein
Unabhängig	Ja: w3	Nein
Existierend	Ja: Firefox, Chromium, ...	Nein <sup>1</sup>

---

<sup>1</sup>Gnash ist z.B. durch Reverse Engineering entstanden

# Zusammenfassung

Freie Software und offene Standards gehören zusammen. Ein Standard, der nicht offen ist, kann nicht in Freier Software implementiert werden.

Geheime Dateiformate oder Kommunikationsprotokolle schränken daher den freien Informationsfluss ein.

Eine Gesellschaft, die nicht frei kommunizieren kann, ist nicht mehr frei.

## Free Software – Free Society

# Über die FSFE

## Die Free Software Foundation Europe

ist eine unabhängige gemeinnützige Organisation die sich hauptsächlich in Europa, aber auch global für Freie Software einsetzt.

Für die Sicherung einer gleichen und gerechten Teilnahme aller an der Informationsgesellschaft ist es entscheidend, dass jeder die Freiheiten hat, Software zu benutzen, zu studieren, weiterzugeben und zu verändern.

Ziel der FSFE ist es, durch ihre Aktivitäten das Verständnis und die Unterstützung für Freier Software in der Öffentlichkeit, Politik und Gesetzgebung maßgeblich zu verbessern.

**[www.fsfe.org](http://www.fsfe.org)**

# Die FSFE unterstützen

- ▶ Weitererzählen (z.B. unsere Kampagnen)
- ▶ Mitarbeiten:
  - ▶ am Netzauftritt
  - ▶ als Übersetzer
  - ▶ als Praktikant
  - ▶ ...
- ▶ Dem Fellowship beitreten: **<http://fellowship.fsfe.org>**

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Diese Präsentation basiert zum Teil auf der Präsentation „Mach Dich frei!“ von Björn Schießle. Sie steht unter einer freie Lizenz zur Verfügung:

**Creative Commons Attribution Share-Alike 3.0 Austria  
(CC-BY-SA)**